AMTSBLATT
FÜR DIE STADT JÜTERBOG

mit den Ortsteilen Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Fröhden, Neuheim, Neuhof und Werder

25. Jahrgang | Jüterbog, den 19.10.2016 | Ausgabe 10/2016

Die Kastanie

Ein Gedicht von Josef Festing

Grün und stachlig hängt sie da an dem Baum wie jedes Jahr.
Platzt dann auf die enge Hülle, sieht man sie in ganzer Fülle,
braun gefärbt mit hellem Bauch und schön glänzen tut sie auch. …

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

- Bekanntmachung der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ..... Seite 2
- Bekanntmachung der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuhof ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf ..... Seite 4
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden ..... Seite 4
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim ..... Seite 4
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder ..... Seite 4
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna ..... Seite 5
- Beschlüsse des Hauptausschusses vom 12.09.2016 ..... Seite 5
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung 28.09.2016 ..... Seite 5
- Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze zur Erhebung der Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Jüterbog ab den 01.01.2017 ..... Seite 6
- Wasser- und Abwasserzweckverband – Stellenausschreibung Verbandsvorsteher/in ..... Seite 6

Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin: **26.10.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Rathaus Sitzungssaal
Markt 21
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
   - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
   - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.09.2016
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Beschlusskontrolle
5. Bericht des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
8. Rad- und Skatewegeplanung der Stadt Jüterbog im Zusammenhang mit der Fortführung des Radwegekonzeptes des Landkreises Teltow-Fläming
9. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 008 "Fuchsberge II" der Stadt Jüterbog Überschreitung der Grundflächenzahl
10. Neugestaltung und Einrichtung der Dauerausstellung des Museums im Abtshaus in Kloster Zinna
11. Information zum geplanten Ausbau der Goethestraße in Jüterbog

nichtöffentlicher Teil:

12. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.09.2016
13. Auswertung der Vorschläge für die Auszeichnung ehrenamtlich tätiger Bürger
14. Anfragen und Mitteilungen
15. Schließung der Sitzung

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: **07.11.2016**
Uhrzeit: **18:30 Uhr**

Sitzungsort: Rathaus Sitzungssaal
Markt 21
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
   - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
   - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.10.2016
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil:

6. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom
7. Vergabe von Baumpflegemaßnahmen
   Totholzentnahme Südfriedhof, Grünfläche an den Anlagen
8. Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen in der Lindenschule, Geschwister-Scholl-Str. 10 a in Jüterbog
   Vergabe von Dienstleistungen - Prüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel, äußerer Blitzschutz nach DUVG V 3
9. Vergabe von Leistungen für die Umrüstung von Leuchten Natrumdampf-Leuchtmittel auf LED-Retrofit
10. Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet „Luckenwalder Berg“ Flur 20 Flurstücke 403-406, 408, 409
11. Vergabe einer freiberuflichen Leistung zur Erarbeitung eines Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzeptes
12. Soziale Stadt
    Vergabe von Ingenieurleistungen für den Ausbau der Lindenstraße
13. Umgestaltung Knotenpunkt Oberhag - Zinnaer Vorstadt
    Vergabe von Ingenieurleistungen
14. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna

Sitzungstermin: **27.10.2016**
Uhrzeit: **18:00 Uhr**

Sitzungsort: Webhaus Kloster Zinna
Berliner Straße 72
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Auswertung der Stadtverordnetenversammlung
4. Antrag auf Ausnahme von der Gestaltungssatzung Kloster Zinna für den Einbau von zwei

Dachflächenfenstern in der Berliner Straße 38

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuhof

Sitzungstermin: **25.11.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Gemeinderaum Werder
Werder
Werder 13
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Sonstiges

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf

Sitzungstermin: **07.11.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Bistro-Cafe "Zum Käperling"
Fröhden
Fröhdener Siedlung 20
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden

Sitzungstermin: **07.11.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Bistro-Cafe "Zum Käperling"
Fröhden
Fröhdener Siedlung 20
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim

Sitzungstermin: **24.11.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Gemeindehaus Neuheim
Neuheim
Neuheim 1
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Jüterbog für das Plangebiet "Neuheim 84 a" im Ortsteil Neuheim
4. Billigung des städtebaulichen Vertrages als Bauplanungsvertrag für das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 040 "Neuheim 84 a)
5. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder

Sitzungstermin: **09.11.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Erlebnishof Werder
Werder 45
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Diskussion aktueller Probleme

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna

Sitzungstermin: **07.11.2016**
Uhrzeit: **18:30 Uhr**

Sitzungsort: Gemeinderaum Grüna
Grüna
Grüna 103
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Sitzungstermine 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 10.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 12.09.2016

Aussetzung des Wochenmarktes am 29.09.2016
Beschl. Nr. 2016/0101 - einstimmig zugestimmt -

Verkehrsplanung Schulquartier Ziegelstraße, Geschwister-Scholl-Straße, In den Kaupen und Schützenstraße – Vergabe der Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro Pölemann
Beschl. Nr. 2016/0102 - einstimmig zugestimmt -

Verkauf von Grund und Boden, Grundstück in Jüterbog Flur 11
Beschl. Nr. 2016/0092 - einstimmig zugestimmt -

Verkauf von Grund und Boden, Grundstück in Jüterbog, Flur 15
Beschl. Nr. 2016/0094 - einstimmig zugestimmt -

Vergabe der Ausarbeitung der Planungsunterlagen und Begleitung des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 036 „Südliches Altstadtquartier“ der Stadt Jüterbog an das Büro Plan und Praxis GbR aus Berlin
Beschl. Nr. 2016/0098 - einstimmig zugestimmt -

Vergabe der Vermessungsleistungen für das Plangebiet Bebauungsplan Nr. 036 „Südliches Altstadtquartier“ der Stadt Jüterbog an das Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Manfred Schmidt aus Luckenwalde
Beschl. Nr. 2016/0099 - einstimmig zugestimmt -

Vergabe von Leistungen zur Befahrung des Straßenentwässerungsnetzes (Regenkanal) für Reinigung, Bestandsaufnahme und Zustandserfassung an die Firma Rupprecht aus Jessen
Beschl. Nr. 2016/0100 - einstimmig zugestimmt -

Energetische Sanierung, Um- und Anbau Goethestraße 8 zur evangelischen Kindertagesstätte – Vergabe von Bauleistungen – Los 4, Aufzug an die Firma Kone GmbH aus Berlin
Beschl. Nr. 2016/0103 - einstimmig zugestimmt -

Energetische Sanierung, Um- und Anbau Goethestraße 8 zur evangelischen Kindertagesstätte – Vergabe von Bauleistungen Los 3, Dach- und Zimmermannsarbeiten an die Firma H. Rathsack Dachdecker GmbH
Beschl. Nr. 2016/0104 - einstimmig zugestimmt -

Sicherung und Sanierung Stadtmauerturm, Am Dammtor in 14913 Jüterbog – Vergabe von Bauleistungen – Los 1 – Gerüstbauarbeiten an die Firma Reiwand & Lobenstein Gerüstbau GbR aus Potsdam
Beschl. Nr. 2016/0105 - einstimmig zugestimmt -

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2016

Ernennung von Frau Katja Dammmüller zur sachkundigen Einwohnerin für den Sozialausschuss
Beschl. Nr. 2016/0095 - einstimmig zugestimmt -

Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze zur Erhebung der Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Jüterbog ab dem 01.01.2017
Beschl. Nr. 2016/0096 - mehrheitlich zugestimmt -

Neubeschluss der Vereinbarung – Medienträger – B 102 „Am Dammtor“ bis zur Nuthebrücke – 1. BA, 2. bis 5. Teilabschnitt vom Planeberg bis Heilig-Geist-Platz
Beschl. Nr. 2016/0072a - einstimmig zugestimmt -

Entgeltordnung zum Essengeld in Kindertagesstätten
Beschl. Nr. 2016/0074 - einstimmig zugestimmt -

Bebauungsplan Nr. 036 „Südliches Altstadtquartier“ der Stadt Jüterbog – Änderung des Verfahrens zum Regelverfahren gem. der §§ 2 ff. BauGB
Beschl. Nr. 2016/0081 - einstimmig zugestimmt -

Vorzeitige Entlassung von Grundstücken aus dem Sanierungsgebiet Altstadt und Löschung des jeweiligen Sanierungsvermerks im Grundbuch
Beschl. Nr. 2016/107 - einstimmig zugestimmt -

Antrag auf Ausnahme von der Gestaltungssatzung Jüterbog für den Neubau einer Gaube mit drei Fenstern zum öffentlichen Straßenraum in der Nikolaikirchstraße in 14913 Jüterbog
Beschl. Nr. 2016/0108 - mehrheitlich zugestimmt -

Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze zur Erhebung der Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Jüterbog ab dem 01.01.2017

Aufgrund der §§ 3 und 28 Abs.2 Nr.9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Jüterbog in ihrer Sitzung am 28.09.2016 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Die Satzung gilt für die Stadt Jüterbog einschließlich ihrer Ortsteile.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer werden ab dem Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 300 v.H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v.H.

2. Gewerbesteuer 320 v.H.

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2017 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung der Stadt Jüterbog zur Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer ab dem Haushaltsjahr 2015 vom 26.03.2014 außer Kraft.

Jüterbog, 11.10.2016

Arne Raue
Bürgermeister

Wasser- und Abwasserzweckverband Jüterbog-Fläming

Stellenausschreibung Verbandsvorsteher/in

Der 1994 gegründete Wasser- und Abwasserzweckverband Jüterbog-Fläming hat im Verbandsgebiet die Aufgaben der Versorgung mit Trinkwasser sowie der schadlosen Entsorgung, Ableitung und Behandlung von Schmutzwasser für rund 21.200 Einwohner. Die Stadt Jüterbog, die Stadt Treuenbrietzen und die Gemeinden Niedergörsdorf und Niederer Fläming bilden den Zweckverband. In Umsetzung der ihm von den kommunalen Mitgliedern übertragenen Aufgaben plant, realisiert und betreibt der WAZ wasserwirtschaftliche Anlagen und Netze und finanziert diese über die Erhebung von Gebühren und Beiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg.

Der WAZ Jüterbog-Fläming wird zurzeit ehrenamtlich geführt. Da die Verbandsleitung künftig hauptamtlich tätig sein wird, ist die Stelle der

hauptamtlichen Verbandsleitung
(Verbandsvorsteherin / Verbandsvorsteher)

zu besetzen.

Die Stelle ist eine Wahlfunktion für die Dauer von 8 Jahren mit der Möglichkeit der Wiederwahl.

Ihre Aufgaben:

- operative Leitung und Entwicklung des Zweckverbandes und strategische Mitwirkung
- Führung und Organisation der laufenden Geschäfte der Verwaltung und der Verbandsaufgaben entsprechend der Satzung und den Beschlüssen des Verbandsausschusses sowie der Verbandsversammlung
- Erstellen und Umsetzen von Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen
- Vorbereitung und Umsetzung von Satzungen
- Führung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Einbindung von Dienstleistern zur Erfüllung der Aufgaben
- überzeugende und sichere Repräsentation und Vertretung des Zweckverbandes in der Öffentlichkeit und in Gremien sowie die Mitarbeit in fachspezifischen Verbänden

Qualifikation und Anforderungen:

- abgeschlossenes ingenieurtechnisches Studium oder ein abgeschlossenes Studium der Verwaltungs-, Rechtswissenschaft und/oder Betriebswirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation sowie Berufserfahrung in entsprechender Tätigkeit
- mehrjährige Erfahrung in einer Führungsposition in einem Zweckverband, Ver- oder Entsorgungsbetrieb oder in der Kommunalverwaltung

- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Wasserver- und Schmutzwasserentsorgung
- sehr gute Kenntnisse im Verwaltungs- Kommunal-, Kommunalabgaben- und Wasserrecht des Landes Brandenburg sowie der einschlägigen Bundesgesetze
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Verwaltungsorganisation und der Abgabenerhebung
- kaufmännische und betriebswirtschaftliche Erfahrungen
- Kenntnisse kommunaler Strukturen und Entscheidungsprozesse
- Kommunikative Kompetenz bei der Mitarbeit in Gremien, konzeptionelle Fähigkeiten sowie Verhandlungsgeschick
- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie überzeugendes Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Besitz des Führerscheins, Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- eine herausfordernde, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Regelungen des TVöD/VKA Tarifgebiet Ost und ist mit der Entgeltgruppe 14 zu bewerten
- Dienstwagen

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine Erstattung von Bewerbungskosten erfolgt nicht. Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Hinweis auf dem Umschlag: „Bewerbung, bitte nicht öffnen“) richten Sie bitte bis zum **25.11.2016** (Posteingang) an:

WAZ Jüterbog-Fläming
Vorsitzender der Verbandsversammlung
Herrn Wolfgang Loof
Parkstraße 1
14913 Jüterbog

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Impressum - Amtsblatt für die Stadt Jüterbog - Fläming Anzeiger

Herausgeber: Stadt Jüterbog, vertreten durch den Bürgermeister
Artikelannahme: Stadt Jüterbog, Ordnungsamt, Markt 21, 14913 Jüterbog, Tel.: +49 3372 463105, Fax: +49 3372 463410, Mail: ordnungsamt@jueterbog.de
Verlag und Herstellung: Fläming Werbung, 14913 Jüterbog, Pferdestraße 8, Tel. (03372) 442956, Fax. (03372) 442958 ab@FlaemingWerbung.de, www.FlaemingWerbung.de
Anzeigenannahme: Fläming Werbung
Auflage: 7500 Exemplare
Titelbild: Stadtverwaltung Jüterbog

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt. Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 23.11.2016. Anzeigenschluss ist der 14.11.2016, 12 Uhr.

FLÄMING ANZEIGER

Ihr Bürgermeister Arne Raue informiert:

Aufruf

In letzter Zeit musste ich leider feststellen, dass öffentliches Eigentum verstärkt durch Schmierereien beschädigt wird. Deshalb rufe ich die Einwohner der Stadt Jüterbog auf, aktive Farbsprüher, die auf frischer Tat beobachtet werden, sofort unter dem Polizeiruf 110 zu melden.
Ferner bitte ich Sie, mir jeden Hinweis zukommen zu lassen, der zur Ermittlung der Täter führen könnte. So wird das Entdeckungsrisiko für Farbschmierer spürbar erhöht. Die Polizei und die Stadt sind jedoch auf Ihre Hilfe angewiesen.

Die durch die Schmierereien verursachten erheblichen Kosten hat die Gemeinschaft zu tragen. Deshalb werde ich mit allen Mitteln, sowohl mit Strafanzeige wegen Sachbeschädigung als auch mit einer Schadensersatzforderung gegen den Verursacher vorgehen.

Der Bürgermeister

25. Partnerschaftsjubiläum zwischen Jüterbog und Aßlar

Am 3. Oktober 2016 begingen die Partnerstädte Jüterbog und Waldbröl den Tag der deutschen Einheit bei ihrem Gastgeber Aßlar. Gleichzeitig wurde das 25. Partnerschaftsjubiläum zwischen Jüterbog und Aßlar würdig gefeiert. Die große Verbundenheit und auch der europäischen Gedanke kam immer wieder in den Festreden aber auch in feierlicher und entspannter Atmosphäre zum Ausdruck- Freunde aus Frankreich, Italien und Polen bereicherten die Tage mit ihrer Anwesenheit. In einer gemeinsamen Erklärung der Jubilare Aßlar, Jüterbog und St. Amroix, Frankreich heißt es: Wir bestätigen unser gemeinsames Bestreben, ein aktives und lebendiges Miteinander unserer Bürgerinnen und Bürger zu fördern, damit die langjährige Freundschaft zwischen unseren Kommunen auch in Zukunft einen dauerhaften Beitrag für ein in Frieden geeintes Europa leisten kann.

Mit freundlichen Grüßen

Arne Raue
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

Diskussion zur Hundewiese

Der Bürgermeister wird mit den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung den Dialog suchen, um einen möglichst zentralen Platz für einen öffentlichen leinenlosen Hundeauslaufplatz zu finden. Der Bedarf ist offensichtlich da. Da dieser Gedanke jedoch noch in den „Kinderschuhen“ steckt, bedarf es hier noch eingehender Diskussionen, um die möglicherweise verschiedenen Ansichten zu sammeln und ggf. eine gute Lösung zu finden.

Dies umso mehr, falls damit Kosten verbunden sind. Gern können sich auch Bürger und insbesondere Hundehalter in den Gedankenaustausch mit einbringen.

In der Sitzung des Hauptausschusses am 10.10.2016 wurde die Erneuerung der Spielplatzanlage Seerosenweg (Werdersche Siedlung) beschlossen. Damit reagiert die Stadt auf den maroden Zustand der vorhandenen Spielgeräte. Für die Turmspielkombination wurde eine Holzvariante gewählt. Sofern das Wetter dies zulässt, sollen die Erneuerungsarbeiten noch in 2016 realisiert werden.

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Informationen aus der Stadtverwaltung

Einladung zur öffentlichen Gesprächs- und Diskussionsrunde am 02.11.2016 im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Jüterbog

Thema: Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzeptes der Stadt Jüterbog 2016

Liebe Bürger und Bürgerinnen der Stadt Jüterbog,
liebe Gewerbetreibende und
sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Jüterbog schreibt aktuell ihr aus dem Jahr 2010 stammendes Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzept fort. Diesbezüglich erfolgte vom 30.06. bis 19.08.2016 die Beteiligung der Öffentlichkeit. Parallel hierzu, wurde ebenso die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange abgehalten. Bevor die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzeptes der Stadt Jüterbog 2016 abgeschlossen und durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden kann, stehen als nächster Schritt die Abwägung, d.h. die Entscheidung über die Behandlung und Gewichtung der eingegangenen Stellungnahmen und die Beschlussfassung hierüber an.

Für die rege Beteiligung von Seiten der Öffentlichkeit und insbesondere das Engagement der Bewohner und Bewohnerinnen der Stadt Jüterbog im Zuge des abgehaltenen Beteiligungsverfahrens möchten wir Ihnen einen besonderen Dank aussprechen.

Die Beteiligung zeigte, dass insbesondere hinsichtlich des potenziellen Nahversorgungsstandortes und der daliegenden Unterversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs im nördlichen Stadtgebiet noch Verunsicherung und Gesprächsbedarf bestehen. Dies möchten wir zum Anlass nehmen und den Entwurf noch einmal und vor allem noch vor der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung und dem Abschluss der Fortschreibung öffentlich diskutieren. Hierzu haben wir das Büro „Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH“ (GMA), welches das Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzept aus dem Jahr 2010 und auch die aktuell zur Diskussion stehende Fortschreibung erarbeitet haben, eingeladen und möchten den Entwurf gemeinsam mit Ihnen nochmals erörtern und diskutieren.

Inhalt der Veranstaltung soll zunächst die Darstellung der Eckdaten und der zentralen Aussagen des Konzeptentwurfs sein. Einen weiteren Schwerpunkt stellt die Ausweisung des potenziellen Nahversorgungsstandortes im nördlichen Stadtgebiet dar. Zusätzlich hierzu ist eine Diskussion der im Konzept erhaltenen Maßnahmenliste (Tabelle 8 – Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität des zentralen Versorgungsbereiches Hauptzentrum Altstadt) als dritter Schwerpunkt der Veranstaltung angedacht. Hierzu möchten wir insbesondere die Gewerbetreibenden, mit deren Hilfe die vorgeschlagenen Maßnahmen einer kritischen Auseinandersetzung unterzogen werden sollen, ansprechen.

Um Ihnen sowie der Stadt, unterstützt durch das Büro GMA, Gelegenheit zur Erörterung und Diskussion des Entwurfes zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzeptes der Stadt Jüterbog 2016 zu geben, laden wir sie zu der öffentlichen Gesprächs- und Diskussionsrunde ein. Diese wird am 2. November 2016 im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Jüterbog um 18:30 Uhr stattfinden.

Bei Fragen steht Ihnen gerne die zuständige Sachbearbeiterin Frau Felgentreu unter den nachfolgend aufgeführten Kontaktdaten zur Verfügung:

Stadtverwaltung Jüterbog
Bauamt, Fachbereich Planung
Mönchenkirchplatz 1
14913 Jüterbog
Tel.: 03372 - 46 33 62
Fax.: 03372 - 46 34 20
E-Mail: bauamt@jueterbog.de

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Besuch in unserer Partnerstadt Aßlar

Vom 30.09.2016 - 03.10.2016 wurde in Aßlar gefeiert. Gleich drei große Ereignisse galt es zu würdigen - 50 Jahre Städtepartnerschaft Aßlar - St. Ambroix, 25 Jahre Städtepartnerschaft Aßlar - Jüterbog und der Tag der Deutschen Einheit. Unter dem Motto "Europa - wir gestalten deine Zukunft" lud Bürgermeister Roland Esch nach Aßlar ein.

Der Bürgermeister Herr Arne Raue, der Stadtverordnetenvorsitzende Herr Falk Kubitza, Herr Bernd Rüdiger als Ehrenbürger der Stadt Aßlar, der Vorsitzende des Städtepartnerschaftsvereines Herr Jürgen Tolksdorf, Mitglieder des Städtepartner-schaftsvereines Jüterbog, Vertreter verschiedener Jüterboger Vereine, die Gruppe Schlag-Kraft sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen die Einladung an und begaben sich auf den Weg nach Aßlar, um dort an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Roland Esch, Arne Raue und Bernd Rüdiger im Schlosshof Werdorf

In einer würdigen Festveranstaltung am 01.10.2016 wurden die Goldene Hochzeit und die Silberne Hochzeit begangen. Am 02.10.2016 hatten alle Teilnehmer die Gelegenheit bei einer Stadtrundfahrt durch Aßlar und dessen Ortsteile die Stadt kennenzulernen bzw. sich über Neues zu informieren. Ein ganz besonderes Geschenk wurde bei einem Stopp im Werdorfer Schlosshof durch Arne Raue und Bernd Rüdiger an den Bürgermeister der Stadt Aßlar Roland Esch übergeben. Ein Granitfindling aus Jüterbog erweitert die Steinesammlung am Geopunkt des Geoparks Westerwald-Lahn-Taunus im Werdorfer Schlosshof. Im Anschluss wurde bei einem gemütlichen Abend die Gelegenheit genutzt, die freundschaftlichen Verbindungen zwischen den Kommunen, Vereinen und Interessierten zu pflegen und neue Freundschaften zu schließen.

Die Stadt Aßlar war in diesem Jahr zusätzlich Gastgeber der Feierlichkeit zum Tag der Deutschen Einheit am 03.10.2016, die im jährlichen Wechsel in den Partnerstädten Waldbröl, Aßlar und Jüterbog stattfinden. Im nächsten Jahr ist Jüterbog Ausrichter dieser Feierlichkeit.

Stadt Jüterbog, Städtepartnerschaft

Ergebnis der Umfrage zum Parkverhalten am Bahnhof Jüterbog

Über die Sommermonate lief eine Umfrage zum Parkverhalten am Bahnhof Jüterbog. An der Umfrage haben sich lediglich 14 Personen beteiligt. Ziel war es, Inhalte hinsichtlich Bedarfen zum Parken für das Verkehrskonzept, welche derzeit erstellt wird, abzufragen. Trotz der geringen Teilnehmerzahl sind Tendenzen in den Ergebnissen ablesbar.

Über 80 % der Umfrageteilnehmer erreicht den Bahnhof Jüterbog per PKW. 9 von 14 Umfrageteilnehmer fährt täglich oder mehrmals in der Woche mit der Bahn.
Geparkt wird vorrangig auf den öffentlichen Parkplätzen (8 Stimmen), allerdings auch bei EDEKA (3 Stimmen), auf der sogenannten Ladestraße (2 Stimmen) oder in Jüterbog II (1 Stimme).

Die Anfahrtswege sind gestreut: die Nutzer des Bahnhofs kommen zu jeweils einem Viertel aus Jüterbog selbst, aus Orten bis 10 km Entfernung, aus Ortschaften bis 25 km Entfernung und auch aus Ortschaften weiter als 25 km Entfernung. Ähnlich verteilt stellen sich die Fahrwege in der Stadt dar. Der Bahnhof wird aus allen Richtungen der Stadt angefahren. Insgesamt können sich mehr als die Hälfte der Umfrageteilnehmer auch die Nutzung eines Parkplatzes in Jüterbog II vorstellen, insbesondere, wenn Sie über die über die Bülowstraße und Jüterbog II oder über die Schlossstraße aus Richtung Treuenbrietzen kommen.

Derzeit wird für Jüterbog II ein Verkehrskonzept erarbeitet. Wesentliche Inhalte werden der barrierefreie Anschluss des Stadtteils an den Bahnhof, die Freiraumgestaltung und die Unterbringung von Parkflächen sein. Hierfür werden auch Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG geführt.

Weitere Informationen finden Sie unter: http://stadtentwicklung-jueterbog.de/

Termine für den Veranstaltungskalender im Internet

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,

für den Veranstaltungskalender im Internet können Sie gern Ihre Veranstaltungen an die Stadt Jüterbog mitteilen. Dazu einfach per Mail an **pressestelle@jueterbog.de** alle wichtigen Infos zur Veranstaltung inkl. Bilder schicken und wir stellen alles zeitnah für Sie ein.

Es besteht die Möglichkeit, den jeweiligen Termin selbst einzutragen. Dazu klicken Sie auf unserer Homepage auf Veranstaltungen und scrollen bis zum Ende der Seite. Dort finden Sie dann einen Link, über den Sie zur Eintragung gelangen.

Bei Fragen können Sie sich mit Frau Elsner von der Pressestelle,
Telefon 03372 / 463 108 oder per Mail an pressestelle@jueterbog.de in Verbindung setzen.

Jüterboger Paradiesapfelsaft zum Reformationsjubiläum

Eine tolle Idee zum Reformationsjubiläum: Aus Äpfeln der Region soll der Jüterboger Paradiesapfelsaft entstehen.

Mit dieser Idee stieß die evangelische Kirchengemeinde Jüterbog bei der Süßmost- und Weinkelterei Hohenseefeld auf offene Ohren.

Deshalb stehen ab September an jedem Samstag und Sonntag an der Nikolaikirche Obststiegen bereit, die hoffentlich voll, am Montag von der Süßmost- und Weinkelterei Hohenseefeld abgeholt werden.

Aus 10 kg Äpfeln werden 6,4 Liter Saft.

Es sind viele Spenden notwendig, um das Ziel, einen Ertrag von ein - bis zweitausend Litern zu erreichen.

Bitte helfen Sie mit, dass mit dem „Jüterboger Paradiesapfelsaft“ unsere Stadt zum Deutschen Evangelischen Kirchentag im Mai 2017 als Stätte der Reformation präsentiert werden kann.

Bekanntmachung

über das Widerspruchsrecht nach § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes

„Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung“

Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.
Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung aufgrund § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes jährlich bis zum 31.März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, **die im nächsten Jahr volljährig werden:**

1. Familienname
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 Satz 1 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Jüterbog, 11.10.2016

Einwohnermeldeamt

Veranstaltungen in der Stadt und in der Umgebung

Vielfalt und Begegnung

Am **25.10.2016** wollen wir einen Tag in Berlin verbringen und uns dort einen buddhistischen Tempel ansehen. Ihr erlebt eine Führung durch den Tempel, das Kennenlernen der Religion und ggf. eine Meditation. Ein kleiner Imbiss ist inklusive.

Zieht gutes Schuhwerk an, bringt Geld für/oderTrinken & Essen mit sowie passende Kleidung.

Teilnehmerbeitrag: 4,- €
Alter: ab 12 Jahre
Wer Interesse hat: Bitte für nähere Infos sowie Anmeldung und Bezahlung im Club melden!

Jugendclub
Jüterbog II
Ansprechpartner:
Eik Weiske/Evelin Sauter
Bergstr.3, 14913 Jüterbog
weitere Infos:
Tel. 03372 - 40 49 69
jugendclub.jueterbogII@freenet.de
oder unter: Jüterbog.eu

Karneval 2016/17

Die diesjährige Karnevalssession des Carneval-Club Jüterbog (CCJ) steht unter dem Motto **„Kindheitsträume“**.

Bevor es aber richtig losgeht veranstalten wir gemeinsam mit dem „Schmied zu Jüterbog“ am **29.10.2016** eine **Hippieparty**. Beginn ist **20:11 Uhr**. Der Eintrittspreis beträgt 7€, aber mit Kostüm nur 5€. Kostümierte Gruppen ab 5 Personen brauchen nur 4€ pro Hippie zahlen. Es lohnt sich also, sich Gedanken zu machen. Der CCJ wird während der Veranstaltung für passende Programmpunkte sorgen. Lasst uns alle gemeinsam viel Spaß haben!

Am **11.11.2016** findet der **Karnevalsumzug** statt. Um **10:30 Uhr** geht es am Kreisbahnplatz los Richtung Markt (Heffterstraße-Schillerstraße-Zinnaer Tor-Zinnaer Straße). Wir zeigen Teile alter und neuer Programme, proklamieren unsere Prinzenpaare und feiern mit möglichst vielen Jüterbogern und Gästen den Start in die 5. Jahreszeit.

Am **17.02.2017** um **20:11 Uhr** startet dann die eigentliche Session mit dem **Weiberfasching**. Wie jedes Jahr erwarten wir Männertanzgruppen befreundeter Vereine. Elferrat und Moderatoren sind weiblich und unsere „Männer“ sind nicht zu sehen bzw. wieder zu erkennen…

Zum **Seniorenfasching** am **19.02.2017** um **14:00 Uhr** ist dann Premiere unseres neuen Programms, das auch am **25.02.** und **27.02.2017** jeweils um **20:11 Uhr** zu sehen sein wird. Entsprechend des Mottos tauchen wir in Phantasiewelten, Traumberufe und glückliche Zeiten.

Am **25.02.2017** um **15:00 Uhr** ist **Kinderfasching**. Unsere Jüngsten gestalten ein völlig eigenständiges Programm. Wir Erwachsenen sorgen nur für den Rahmen. Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Internetseite bzw. bei Facebook.

Zu allen Terminen sind Karten im „Schmied zu Jüterbog“ erhältlich. Sichern Sie sich Ihre Plätze! Denken Sie auch daran – am 24.12. ist Heiligabend! Karten zur Abendveranstaltung sind auch ein tolles Geschenk.

Mit karnevalistischem Gruß

Claudia M

Kunst und Instrumente

Angebot der Kreismusikschule, Standort Jüterbog für Kinder von 6 bis 8 Jahren - Einführungsstunde am 10. November 2016 – freie Plätze in weiteren Kursen

In der Kreismusikschule Teltow-Fläming, Außenstelle Jüterbog dreht sich auch in diesem Schuljahr wieder ein Karussell. Angeboten werden Flöte, Tanz, Violine und Kunst für Kinder von 6 bis 8 Jahren. Der Unterricht findet in Gruppen statt, wobei jede Gruppe vier Phasen zu je 6 Wochen mit je einem Fach durchläuft. Am Donnerstag, dem **10.11.2016** wird von 14.45 bis 15.30 Uhr im Saal der Musikschule Jüterbog eine **Einführungsstunde** angeboten. Der Unterricht beginnt ab 17.11.2016. Unterrichtstage sind Donnerstag und Freitag jeweils am Nachmittag. Anmelden kann man sich bis zum 02.11.2016 in der Kreismusikschule Teltow-Fläming unter der Telefonnummer 03371- 62 27 33.

Noch freie Plätze für andere Kurse
Die Kreismusikschule Teltow-Fläming mit Standort in Jüterbog hat noch begrenzt freie Plätze! Anmeldungen sind noch möglich für Blockflöte, Querflöte, Geige oder das Instrumentenkarussell.

Die Flöteninstrumente in ihrer Vielfalt und Eigenständigkeit haben ein sehr weit gefächertes musikalisches Repertoire zur Verfügung. Hier sind besonders die Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte geeignet. Als Blasinstrument ist die Flöte dem Körper eng verbunden, ihre Tonerzeugung funktioniert im Wesentlichen durch den Einsatz des Atems. Aufgrund der engen Verschmelzung zwischen Atem und Instrument, bietet die Flöte sehr gute Voraussetzungen, die Aufmerksamkeit der Kinder auf den eigenen Körper zu richten und sie mit den Grundprinzipien des Atems und Blasens in einer „guten“ Haltung vertraut zu machen.

Jedes Kind kennt die Geige. Trotz ihrer Saitenverwandtschaft mit Klavier und Gitarre weist sie ihnen gegenüber doch Besonderheiten auf. Es gibt auf der Geige sehr viele Möglichkeiten der Klangerzeugung mit Fingern, Bogen und anderen Mitteln. Zwei leere Saiten genügen, um bereits viele Lieder zu spielen. Die Kinder gewinnen so die Erfahrung, Lieder und Musikstücke erfinden und spielen zu können und haben auf diese Weise sehr früh motivierende Erfolgserlebnisse.

Angebote gibt es für Einzel-, Gruppen- und Ensemblespiel. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen.

Außer instrumentalem bietet die Jüterboger Musikschule immer donnerstags noch Tanz- und Kunstunterricht an. Auch hier können noch Schüler aufgenommen werden.

Weitere Informationen erhält man bei der Kreismusikschule Teltow-Fläming unter der Telefonnummer 03371 - 62 27 33 oder auf der Internetseite www.musikschule.teltow-flaeming.de.

Jugendclub Jüterbog II
Programm im Oktober 2016

Mi 19.10.	16 Uhr	Basteln zu Halloween
Do 20.10.	16 Uhr	Kochclub für die Großen
	16- 18 Uhr	Volleyball in der Linden- Sporthalle
Fr 21.10.	16 Uhr	Kürbisschnitzerein zu Halloween
Mo 24.10.		geöffnet!
Di 25.10.	10 Uhr	Tag der Vielfalt und Begegnung
		Fahrt nach Berlin in buddhistit. Tempel (Anmeldung, Infos & Bezahlung im Club!)
Mi 26.10.	16 Uhr	Fußball- AG für 8- 14 Jährige
Do 27.10.	16 Uhr	Kochclub Spezial für die Halloweenparty
	16- 18 Uhr	Sportabend in der Linden- Sporthalle
Fr 28.10.	18- 20 Uhr	Halloweenparty mit Gruselessen, blutigen Spielen und Gruselfilm- (0,50€)

was noch so geht:

- **2 Billardtische**
- **Dart & Tischkicker**
- **Internet/ TV**
- **Tischtennis**
- **Spielkonsolen**
- **Bewerbungshilfe**
- **Beratung/ Unterstützung**
- **Hilfe bei kleinen und großen Problemen**
- **große Sportfläche mit Fußball, Volleyball & Basketballplatz**
- **Ferienfahrten & Ausflüge**
- **oder einfach nur Chillen...**

uvm.

Hinweis: Der Club ist für Kinder & Jugendliche von 6- 26 Jahren!!

> Öffnungszeiten:

> Montag- Donnerstag

14 - 20 Uhr

> Freitag

Bergstr. 3
14913 Jüterbog
Telefon: 03372-404969
E-Mail: jugendclub.jueterbogII@freenet.de

weitere Infos: www.jueterbog.eu

Vereine und Verbände

Brabbel- & Krabbeltreff in Luckenwalde

Das Netzwerk Gesunde Kinder TF eröffnet am 05. Oktober 2016 einen **kostenfreien Brabbel - & Krabbeltreff** für Eltern und **Kinder im 1 Lebensjahr**.

Jeden **Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr** im MVZ (Medizinisches Versorgungszentrum) Luckenwalde (Saarstraße 1, 3. Etage) können sich Mütter/Väter und ihre Kinder in gemütlicher Atmosphäre bei Tee oder Kaffee zum Erfahrungsaustausch und zum Plaudern treffen. Die Kinder können gemeinsam spielen, sich bewegen und ihre Sinne fördern.

Der Brabbel- & Krabbeltreff wird von Susann Meyer, Koordinatorin im Netzwerk Gesunde Kinder und Medizinpädagogin geleitet, die gerne alle Fragen zum kindlichen Alltag, zur Erziehung und zur Förderung der Gesundheit beantwortet. Im Vordergrund steht aber der Austausch der Eltern untereinander.

Eine Anmeldung ist nicht dringend erforderlich. Gerne können Sie weitere Informationen vom Koordinationsbüro des Netzwerkes Gesunde Kinder unter 03372 / 44 05 34 erhalten.
Bitte an Socken für die Eltern denken.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Susann Meyer
und das Netzwerk Gesunde Kinder Team

Herbstferienprogramm im Museumsdorf

Mosaike legen im Museumsdorf – Dieses Ferienangebot ist ein beliebter Baustein des Glashütter Programms in der schulfreien Herbstzeit. Es gilt, in einer jahrhundertealten Tradition aus kleinen Glasplättchen Bilder zu legen (Di + Mi). Zur sinnvollen Feriengestaltung können Kinder und ihre Familien an einzelnen Tagen auch ermäßigt Glas blasen (Do + Fr). Neben weiteren Mitmachangeboten erleben die Ausflügler in der herbstlichen Natur des Urstromtales Industriekultur, Denkmalcharme und die Gastronomie des Landgasthofes Reuner.

Laufende Sonderausstellungen in dieser Zeit sind:

- „Immaterielles Kulturerbe der manuellen Glasfertigung – Historische Fotos, historische Gläser, Studioglas“ (bis 13.11.2016)
- “Sabine Breithor: Keramik+Yang Sa You: Tuschmalerei (bis 02.11.2016)

19. Oktober, Museum: Mosaik legen für 4 Euro, 10-17 Uhr

20. Oktober, Museum: ermäßigt Durstkugel blasen, ab 5 Euro, 10 - 16 Uhr

21. Oktober, Museum: ermäßigt Durstkugel blasen, ab 5 Euro, 10 - 16 Uhr

25. Oktober, Museum: Mosaik legen für 4 Euro, 10-17 Uhr

26. Oktober, Museum: Mosaik legen für 4 Euro, 10 - 17 Uhr

27. Oktober, Museum: ermäßigt Durstkugel blasen, ab 5 Euro, 10 - 16 Uhr

28. Oktober, Museum: ermäßigt Durstkugel blasen, ab 5 Euro, 10 - 16 Uhr

31. Oktober, Museum: Mosaik legen für 4 Euro, 10 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Museum Baruther Glashütte

Di - So. 10 - 17 Uhr
Mo, Reformationstag, 31.10.2016, 10 - 17 Uhr

Kontakt: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth-Glashütte; Tel. 033704 / 98 09 12, Fax 033704 / 98 09 22, info@museumsdorf-glashuette.de www.museumsdorf-glashuette.de

Das Museumsdorf Baruther Glashütte wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und dem Landkreis Teltow-Fläming.

Veranstaltungsplan Monat Oktober/November 2016
Nachbarschaftsheim Jüterbog e. V.

Oktober

19.10.2016, 13.30 Uhr
Informationsveranstaltung für alle SHG Mitglieder mit einem Fachvortrag von Frau Dr. Neumann zum Thema: "Frauenheilkunde"

24.10.2016, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

25.10.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

14.00 Uhr
SHG "Diabetiker" Jüterbog

November

07.11.2016, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

14.30 Uhr
Gruppensprecher der SHG treffen sich in der Sozialstation

08.11.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

14.00 Uhr
SHG "Gemeinsam gegen Krebs"

14.11.2016, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

15.11.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

21.11.2016, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

22.11.2016, 14.00 Uhr
SHG "Diabetiker" Jüterbog

23.11.2016, 14.00 Uhr
Mitgliederversammlung des Nachbarschaftsheimes Jüterbog e.V.

28.11.2016, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

29.11.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

(Änderungen vorbehalten)

Beratung
Im Rahmen HILFE zur SELBSTHILFE,
Hilfsangebote für Menschen mit
DEMENZ und deren Angehörige

Anschrift
Treffpunkt "Jahresringe"
Mönchenstraße 44, 14913 Jüterbog

Ansprechpartner
Frau Doreen Jape, Tel.: 03372 / 44 37 88
treff.jahresringe@online.de

Öffnungszeiten
Mo. 09.00 - 15.30 Uhr
Di. 09.00 - 16.30 Uhr
Mi. 09.00 - 15.00 Uhr
Fr. 09.00 - 14.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Neben unseren Veranstaltungen können Sie auch folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

SOZIALSTATION - Ärztehaus
0 33 72 / 44 11 44 24 h Rufbereitschaft
Hauskrankenpflege / Pflegeversicherung

BETREUUNGSGRUPPE
für ALZHEIMERKRANKE
0 33 72 / 44 37 88

Träger
Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V.
Am Dammtor 6, 14913 Jüterbog
nachbarschaftsheim@online.de
www.nachbarschaftsheim-jueterbog.de

Information
Sprechtag jeden ersten Dienstag im Monat

Das Netzwerk Gesunde Kinder lädt zur Elternakademie ein

Oktober & November 2016

Umgang im Trotzalter

In Zusammenarbeit mit den Erziehungs- u. Familienberatungsstellen von DRK und AWO

Das Trotzalter ist eine wichtige Phase in der Entwicklung eines jeden Kindes. In dieser Veranstaltung wird es darum gehen, den Trotz eines Kindes zu verstehen und wie Eltern in dieser Lebensphase ihres Kindes behutsam und bestimmt darauf reagieren können.

Luckenwalde 30.11.2016, 10.00 - 11.30 Uhr
Erziehungs- u. Familienberatungsstelle DRK, Str. des Friedens 15 (DRK)

Wichtig!

- Bei allen Kursen ist die Anmeldung im Netzwerkbüro erforderlich
- Bei einigen Veranstaltungen gibt es eine kostenlose Kinderbetreuung gekennzeichnet mit (K)
- Alle Veranstaltungen sind kostenfrei außer :„Erste Hilfe am Kind“ mit einem Teilnehmerbetrag von 10 €

Anmeldung und weitere Infos
unter Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming
Email: netzwerk@gesundekinder-tf.de
www.gesundekinder-tf.de

Büro **Ludwigsfelde** 03378 / 20 07 82
oder Büro **Jüterbog** 03372 / 44 05 34

Alle Kurstermine unter Vorbehalt, da Ausfälle wegen Krankheit oder unvorhersehbarer Ereignissen nicht verhindert werden können.

Sonstiges

Denkmal des Monats Oktober
Sühnekreuz in Jüterbog Neumarkt letzter Zeuge seiner Art in TF

Im Jüterboger Stadtteil Neumarkt steht auf einer kleinen Anhöhe gut sichtbar neben der Hauptstraße vor dem Haus Nummer 46, westlich des ehemaligen Dorfangers, ein Steinkreuz. Es wurde einst aus einem Granitblock herausgearbeitet. Aufgrund des hohen Alters sind seine Kanten stark abgerundet, aber die Kreuzform ist noch gut erkennbar.

So genannte Gedenk-, Mord- und Sühnekreuze wurden zwischen dem 13. und 16. Jahrhundert errichtet. Sie sind auffällige Zeichen der Gerichtsbarkeit und Zeugnisse einer schweren Straftat.

Unter dem Einfluss der Kirche trat die Sühne des Täters in den Vordergrund. So sollte die Blutrache als Vergeltung für Mord nicht mehr geduldet werden. Wurde jemand ermordet, musste der Täter nun die Familie des Opfers unterstützen und am Tatort ein Kreuz aufstellen lassen. Dieses konnte aus Holz oder wie hier aus Feldstein gearbeitet sein.

Der Chronist C. G. Ettmüller schrieb in einer Chronik von Jüterbog um 1800 dazu: „Ohngefehr 300 Schritt von der Kaltenborn: Pfarr-Wohnung nach Niedergersdorff zu, stehet auf dem Fußsteig zwischen denen Korn Feldern ein steinern Creutz, wie das auf dem Neuenmarckt vor Jüterbog, so noch aus dem Alterthum herrühret, und mit allem Fleiß dahin gesetzet worden. Man weiß aber auch, daß vor diesen die Mordthaten nicht sind mit dem Leben bestraffet worden, sondern der Mörder hat sich mit des Entleibten Freunden verglichen, …. und ein steinernes kleines Creutz auf der Stelle, da der Körper begraben liegt, setzen lassen müssen.“

Für welche Straftat das Steinkreuz in Jüterbogs südlicher Vorstadt aufgestellt wurde, lässt sich aufgrund fehlender Schriftquellen nicht mehr ermitteln. Noch im 18. Jahrhundert gab es in unserer Region mehrere Sühnekreuze.
In Schriften und historische Karten sind Steinkreuze in Ahrensdorf bei Trebbin, in Altes Lager und Kaltenborn belegt. Heute existiert in unserem Landkreis nur noch das Steinkreuz in Jüterbog. Daher kommt ihm eine besondere geschichtliche Bedeutung zu.

Sühnekreuz auf dem Jüterboger Neumarkt | Foto: Landkreis TF

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, den **24. November 2016,** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit,in der Zeit von **11.00 - 12.00 Uhr** in Jüterbog,
im Kulturquartier Mönchenkloster,
Mönchenkirchplatz 4,

Wasser- und Bodenproben

prüfen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

- Analysen auf Trinkwasserqualität
- Brauchwasseranalysen
- **Analysen für Aquarienwasser**

Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

- **Bodenanalyse für eine Nährstoffbedarfsermittlung**
- **Bodenanalyse auf Schwermetalle**

Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.
Leipziger Str. 27
09648 Mittweida
E-Mail: afu-ev@web.de
www.afu-ev.org
Tel./Fax. 03727 - 97 63 11

Jugendclub Jüterbog II
Programm im November 2016

Di 01.11.	15 Uhr	**Musik im Club** (Schlagzeug/ Gitarre spielen/üben)
	16 Uhr	Kochclub **für die Großen**
Mi 02.11.	15 Uhr	Kinderkochclub
	16 Uhr	Fußball- AG für 8- 14 Jährige
Do 03.11.	17- 18 Uhr	**Sportabend** in der Linden- Sporthalle
Fr 04.11.	18 Uhr	Dartabend
Mo 07.11.	17 Uhr	Bewerbungshilfe und Bewerbungstraining
Di 08.11.	15 Uhr	**Musik im Club** (Schlagzeug/ Gitarre spielen/üben)
	16 Uhr	Kochclub **für die Großen**
Mi 09.11.	15 Uhr	Kinderkochclub
	16 Uhr	Fußball- AG für 8- 14 Jährige
Do 10.11.	17- 18 Uhr	**Basketball** in der Linden- Sporthalle
Fr 11.11.	17 Uhr	Kinderkino- bringt Euren Lieblingsfilm mit.
Mo 14.11.	17 Uhr	Bewerbungshilfe und Bewerbungstraining
	15 Uhr	**Musik im Club** (Schlagzeug/ Gitarre spielen/üben)
Di 15.11.	16 Uhr	Kochclub **für die Großen**
Mi 16.11.	15 Uhr	Kinderkochclub
Do 17.11.	17- 18 Uhr	**Sportabend** in der Linden- Sporthalle
Fr 18.11.	19 Uhr	Kinoabend- bringt Euren Lieblingsfilm mit!
Sa 19.11.	10 Uhr	Fahrt nach Potsdam mit Schlösser- Seightseeing und Shoppen! Infos und Muttizettel im Club (Ab 12 Jahre) TN- Beitrag: 2,-€
Mo 21.11.	17 Uhr	Bewerbungshilfe und Bewerbungstraining
Di 22.11.	15 Uhr	**Musik im Club** (Schlagzeug/ Gitarre spielen/üben)
	16 Uhr	Kochclub **für die Großen**

> öffnungszeiten:

> montag- donnerstag

14– 20 Uhr

> freitag

was noch so geht:

- **2 Billardtische**
- **Dart & Tischkicker**
- **Internet/ TV**
- **Tischtennis**
- **Spielkonsolen**
- **Bewerbungshilfe**
- **Beratung/ Unterstützung**
- **Hilfe bei kleinen und großen Problemen**
- **große Sportfläche mit Fußball, Volleyball & Basketballplatz**
- **Ferienfahrten & Ausflüge**
- **oder einfach nur Chillen...**

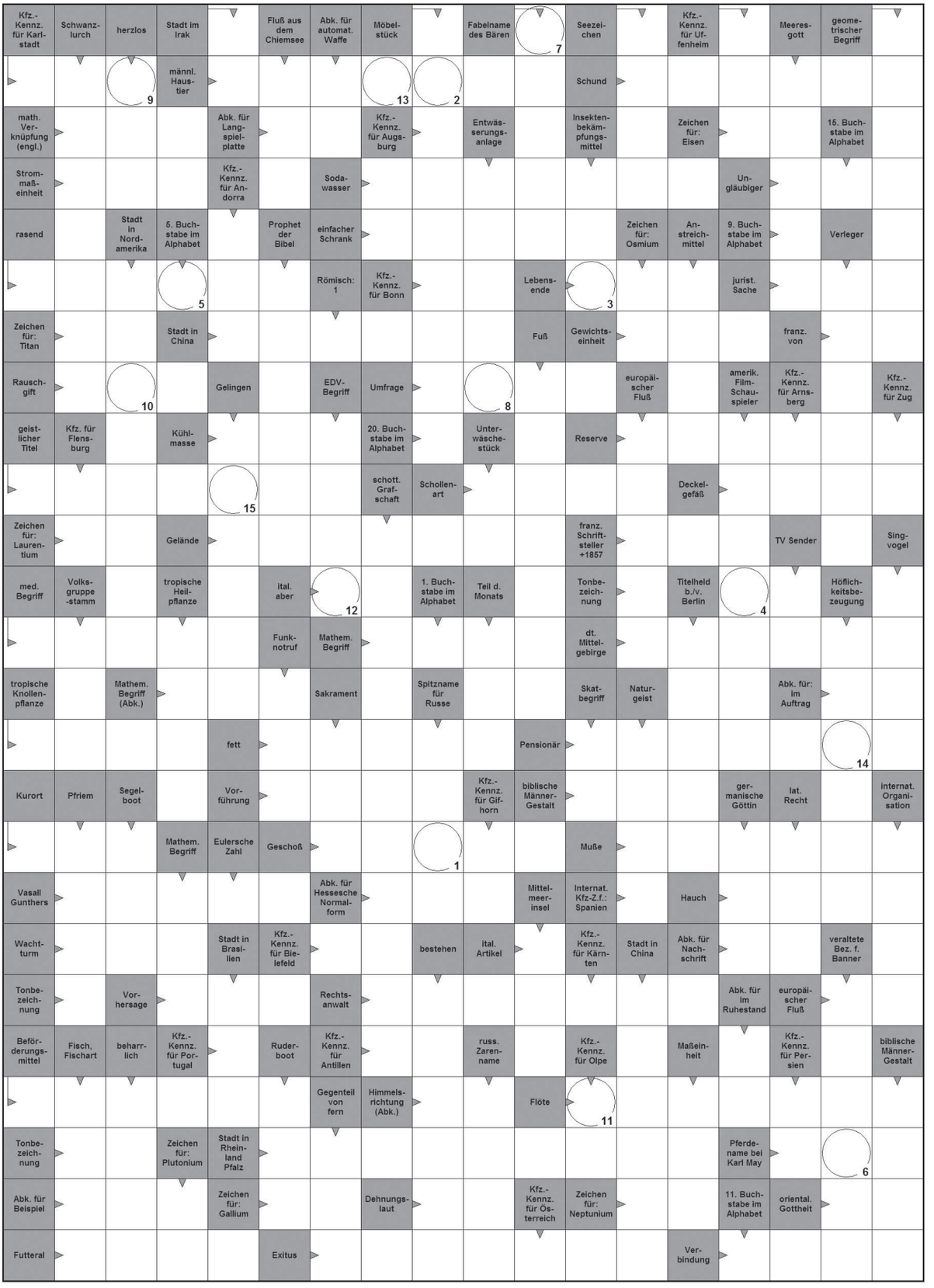
uvm.

Hinweis: Der Club ist für Kinder & Jugendliche von

Bergstr. 3
14913 Jüterbog
Telefon: 03372-404969
E-Mail: jugendclub.jueterbogII@freenet.de

weitere Infos: www.jueterbog.eu

Hallo Rätselfreunde,
auch in dieser Ausgabe haben wir wieder ein Rätsel für Sie. Alle Lösungen können wie immer an die Stadtverwaltung Jüterbog, Redaktion Amtsblatt, Markt 21, 14913 Jüterbog oder im Zimmer 105 des Rathauses (Erdgeschoss) abgegeben werden. Unter allen richtigen Einsendungen werden wieder 3 Gewinner ermittelt. Viel Erfolg!



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15